

SYLT OPEN AIR 2003 AUF DEM PLATZ AN DER DÜNE IN LIST

Lotti: „Ich bin Popsänger und kein Tenor“

Während in List die Bühne aufgebaut wird und der Veranstalter Petrus bekümmert, sich am Sonntag gnädig zu zeigen, tourt der, um den sich der ganze Wirbel dreht, durch die Republik und singt heute Abend in Gräfenhainichen. Telefonisch hat er aber schon einmal Kontakt zu Sylt aufgenommen.

Helmut Lotti ist der der Schwiegermutter-Wunschkandidat par excellence und dank etlicher Erfolgs-Alben neben Pralinen der größte Exportschlager Belgiens. Gemeinsam mit dem Golden Symphonie Orchestra reist er am Sonntag an, um den Platz an der Düne in List zum Kochen zu bringen. Ilka Thomsen sprach vorab mit dem Star und konnte feststellen: Er ist charmant, bescheiden und herzlich — allerdings auch glücklich verheiratet.

Kennen Sie Sylt?

Helmut Lotti: Ich war noch nie auf Sylt, aber ich habe schon viel darüber gehört. Ich freue mich sehr darauf.

Mit Ihrem letzten Album, „My Tribute to the King“, widmeten Sie sich ganz der Musik Elvis Presleys. Woher rührt diese Passion?

Lotti: Das begann, als ich fünf Jahre alt war. Da hörte ich das erste Mal bewusst Musik. Ein Stück hat mich sofort fasziniert, der Sänger war Elvis. Von Elvis habe ich viel englisch gelernt, und eigentlich habe ich von Elvis auch singen gelernt.

Haben Sie eigentlich eine klassische Ausbildung als Sänger?

Lotti: Ich habe nie eine klassische Ausbildung gemacht, ich bin ja kein Tenor. Eigentlich bin ich Popsänger.

Was verbindet Sie mit Elvis? Äußerlich haben Sie ja eher wenig Ähnlichkeit mit ihm...

Lotti: Nein, ich bin ihm nicht ähnlich. Ich singe nur gerne seine Lieder. Das ist alles.

Welche Menschen möchten Sie gerne mit Ihrer Musik ansprechen?

Lotti: Möglichst viele...? (lacht) Nein, ich habe keine Zielgruppe. Wenn man Musik



Belgischer Exportschlager: Helmut Lotti

Foto: dpa

Am besten mit dem Bus zum Platz an der Düne

List (iw) — Zu Helmut Lotti führt nur eine einziger Weg. Dafür werden Polizeichef Reinhard Becker und sein Team am Sonntag sorgen. In der Blickebuchung wird

ab Tankstelle bis Alte Dorfstraße vollständig für jeglichen Verkehr gesperrt, ausgenommen Anlieger und Busse. Auf dem Platz werden neben der Polizei auch die

ziengruppe. Wenn man Musik macht, kann man nur hoffen, dass den Menschen gefällt, was man selber mag. Und bislang klappt das bei mir ganz gut.

Sie singen Klassiker, Volkslieder, Elvis-Songs — Schreiben Sie auch eigene Lieder?

Lotti: Ja, das habe ich schon: Das Lied „Out of Africa“ ist zum Beispiel von mir.

Wird es weitere Stücke von Ihnen geben?

Lotti: Natürlich!

Was erwartet die Zuhörer bei Ihrem Konzert am Sonntag?

Lotti: Ich werde anfangen mit sieben Elvis-Titeln, dann singe ich Stücke von meinem neuen Album, das am 22. September erscheint. Es hat den Titel „Pop Classics in Symphonie“. Im zweiten Teil gibt es einen bunten Mix aus allem, was ich bisher gemacht habe: lateinamerikanisches, afrikanisches und klassisches.

Bringen Sie auch ein wenig Zeit mit, sich auf Sylt zu erholen?

Lotti: Nein, wir reisen auf dieser Tour 500 Kilometer am Tag. Zeit werde ich keine haben.

gen. In der Dänischen Wälder Verkehr ab 16.30 Uhr rigoros getrennt. Konzertbesucher werden auf die Parkplätze am Weststrand umgeleitet, dort von Shuttle-Bussen abgeholt und direkt zum Platz an der Düne kutschiert.

Lister, List-Besucher und Menschen, die zur Fähre wollen, dürfen über die L24 in den Ort hinein. „Mit dieser Regelung dürfte es eigentlich keine Komplikationen geben“, hofft Becker. Dieser Wunsch erfüllt sich allerdings nur dann, wenn viele der erwarteten 4500 Besucher tatsächlich mit dem Bus zum Konzert reisen.

Die Sylter Verkehrsgesellschaft (SVG) verkauft für Konzertkarteninhaber rabattierte Tickets zu fünf Euro, die den ganzen Tag von allen Inselorten aus genutzt werden können. Die SVG versichert zudem, auch für die Retour-Fahrt genügend Buskapazitäten für alle Fahrgäste zu haben.

Die Listlandstraße wird zwischen 16.30 und 24 Uhr

Lister Feuerwehr und ein Security-Team des Veranstalters präsent sein.

Einlass ist zwei Stunden vor Konzertbeginn. Kurztzuschlossene können an der Abendkasse Tickets bekommen. Die Preise für die nummerierten Sitzplätze liegen zwischen 44,50 und 61 Euro.

Lotti-Fans im Internet

Wie bei zahlreichen Großveranstaltungen im Lande wird auch beim Lister Openair-Konzert von Helmut Lotti ein Team des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages (sh:z) unterwegs sein, um Konzertbesucher zu fotografieren. Vom Einlass bis zum Konzertbeginn (ca. 16.30 bis 19 Uhr) kann sich jeder, der will, fotografieren lassen und die Fotos bereits kurz nach dem Konzert in einer Bildergalerie im Internet (www.shz.de) finden. Dort können sie angeklickt und als E-Card an Freunde verschickt werden.